

Sauron lebt

Wissenschaftler haben im brasilianischen Amazonasgebiet eine dem Piranha ähnliche, aber vegetarisch lebende Fischart entdeckt – und sie nach dem Tolkien-Bösewicht Sauron benannt. Der offizielle Name »Myloplus sauron« sei gewählt worden, weil der Fisch mit seinem runden Körperbau und den markanten schwarz-orangen Zeichnungen an das berühmte böse Auge in den Fantasyromanen des Autors J. R. R. Tolkien erinnere, erklärte das Londoner [Natural History Museum](#) am Dienstag. Die Fischart hat demnach entsprechend seiner pflanzlichen Ernährung Zähne, die denen von Menschen ähneln. Eine am Montag im Fachmagazin *Neotropical Ichthyology* veröffentlichte [Grundlagenstudie](#) soll das Verständnis für Piranhas und deren Verwandte fördern, weil diese aufgrund der Veränderung ihres Äußeren im Laufe ihres Lebens häufig schwer voneinander zu unterscheiden sind. Beobachtet wurde *Myloplus sauron* bislang nur im Rio Xingu, einem Zufluss des Amazonas, der mehr als 600 Fischarten beheimatet. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/477259.zoologie-sauron-lebt.html>